



Medieninformation

Marco Gottschalk neu im AGRAVIS-Aufsichtsrat

- Vorstand der RLB Raiffeisen-Landbund eG löst Arno Schoppe ab
- Klingemann, Lutum und Schürmann neue Beiratsmitglieder

Marco Gottschalk aus Niedernwöhren, hauptamtliches Vorstandsmitglied der RLB Raiffeisen-Landbund eG in Niedersachsen, ist neues Mitglied im Aufsichtsrat der AGRAVIS Raiffeisen AG. Der 51-Jährige wurde in der Hauptversammlung des Agrarhandels- und Dienstleistungsnehmens zum Nachfolger von Arno Schoppe gewählt. Das frühere geschäftsführende Vorstandsmitglied der Raiffeisen Niedersachsen Mitte eG ist im vergangenen Jahr in den Ruhestand gegangen. „Im Aufsichtsrat werden uns seine Expertise und seine sachorientierte Sicht auf die Themen fehlen“, würdigte der Aufsichtsratsvorsitzende Franz-Josef Holzenkamp das Wirken Schoppes, der sich insgesamt 21 Jahre in den Gremien der AGRAVIS engagiert hat – zunächst im Beirat, seit 2017 dann im Aufsichtsrat.

Für weitere fünf Jahre als Aufsichtsratsmitglied bestätigt wurde Henning Haahr, Vorstandsvorsitzender der Danish Agro a.m.b.a., dem größten Aktionär der AGRAVIS. Mit der Danish Agro unterhält die AGRAVIS zudem mehrere Joint Ventures.

Ende Mai steht auf der Arbeitnehmerseite ein Wechsel im Aufsichtsrat an. Für Reinhard Mester, der in den Ruhestand geht, rückt als Ersatzmitglied Hubertus Nagel nach. Der AGRAVIS-Aufsichtsrat ist jeweils zur Hälfte mit Vertreterinnen und Vertretern der Kapitaleseite sowie Mitarbeitenden besetzt.

Auf der Tagesordnung der Hauptversammlung, die dieses Mal in Berlin stattfand, standen auch Wahlen zum AGRAVIS-Beirat. Er ist mit Fachleuten aus der Landwirtschaft und dem Genossenschaftswesen besetzt und hat eine beratende Funktion. Neu in dieses Gremium

wurden die Landwirte Sven Klingemann (Neustadt) und Johannes Lutum (Emsdetten) gewählt, außerdem Christian Schürmann in seinem Amt als Vorstandsvorsitzender der Raiffeisen Ostwestfalen-Lippe AG. Ausgeschieden sind Friedrich Becker (Werl-Budberg), Karl-Heinz Eikenhorst (Stemwede) und Ulrich Kemmer (Edemissen). Wiedergewählt wurden Moritz Ehle (Salzhemmendorf), Karl-Theo Hamm (Schmallenberg), Eckard Hinrichs (Wrestedt), Jürgen Schulte-Schüren (Elze) und Günter Teichmann (Bad Lauchstädt).

agrav.is/hv

Berlin und Münster, im Mai 2025

Die AGRAVIS Raiffeisen AG ist ein modernes Agrarhandelsunternehmen in den Segmenten Agrarerzeugnisse, Tierernährung, Pflanzenbau und Agrartechnik. Sie agiert zudem in den Bereichen Energie und Raiffeisen-Märkte einschließlich Baustoffhandlungen sowie im Projektbau. Die AGRAVIS-Gruppe erwirtschaftet mit über 7.000 Mitarbeitenden rund 8,5 Mrd. Euro Umsatz und ist als ein führendes Unternehmen der Branche mit mehr als 400 Standorten überwiegend in Deutschland tätig. Internationale Aktivitäten bestehen über Tochter- und Beteiligungsgesellschaften in mehr als 20 Ländern und Exportaktivitäten in mehr als 100 Ländern weltweit. Unternehmenssitz ist Münster. www.agravis.de